

Sourcing Day Budapest – Effizientes Screening des ungarischen Beschaffungsmarktes

Der Sourcing Day am 28.5.2009 in Budapest wurde von deutschen und österreichischen Einkäufern intensiv genutzt, um sich einen umfassenden Überblick über den Beschaffungsmarkt Ungarn zu verschaffen. Die Veranstaltung bestätigte dabei den wenige Tage zuvor veröffentlichten „AHK-Konjunkturbericht MOE 2009“: Für deutsche Investoren zählt Ungarn unter den Ländern Mittel- und Osteuropas zu denjenigen mit der besten Verfügbarkeit und Qualität der Zulieferer. So konnten die Teilnehmer des Sourcing Day im Vorfeld aus einer Liste von über 200 ungarischen Lieferanten auswählen, wen sie zur Veranstaltung einladen möchten, die vom Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik in Österreich (BMÖ) und in Zusammenarbeit mit dem Centrum für Supply Management (CfSM) gemeinsam mit der Ungarischen Investitions- und Handelsförderungsagentur (ITD) ausgerichtet wurde.

Einige Wochen zuvor hatten die deutschen Einkäufer ihre Profile und Einkaufswünsche im CfSM-Matchmaking-Tool unter www.supply-markets.com/matchmaking/ hinterlegt. Diese

dienten der ITD als Grundlage für die gezielte Recherche nach ungarischen Lieferanten. Gesucht wurden beispielsweise für einen Hersteller von Bodenbearbeitungsgeräten und Landmaschinen neben Zeichnungsteilen aus Stahl, Leichtmetallen und Kunststoff auch Teile im Bereich Hydraulik, Zylinder, Verschraubungen, Räder, Reifen, Kugellager, Guss- und Schmiedeteile sowie Achsen. Ein weiterer Teilnehmer hatte unter anderem Becken und Tanks, Stahlkonstruktionen, Lüftungskanäle, Sicherheitszäune, Dämmmaterialien sowie Filter- und Kühlsysteme angefragt. Über 200 Lieferanten wurden für die Veranstaltung gewonnen. Den Teilnehmern wurde über eine Vorschlagsliste der ITD passende Gesprächspartner seitens der Lieferanten unterbreitet, so dass sich jeder Einkäufer im Durchschnitt mit 16 bis 20 Lieferanten jeweils 30 min unterhielt und



erste Unterlagen, Zeichnungen und Produktspezifikationen austauschen konnte.

Dass solch eine Veranstaltung eine effiziente Vorgehensweise darstellt, nicht nur den ressourcenintensiven Lieferantensuchprozess entscheidend zu verkürzen, sondern auch – bei solch hoher Teilnehmerzahl – sich einen Überblick über die Möglichkeiten des jeweiligen Beschaffungsmarktes zu verschaffen, bestätigten u.a. Swen Brendel (AMAZONEN-Werke H. Dreyer GmbH & Co. KG) und Ivana-Katrin Kulcar (Eisenmann AG).

Inwieweit aus den geknüpften Kontakten letztendlich feste Partnerschaften erwachsen, bemerkte Gerhard Holzer (MCE Industrietechnik Linz GmbH & Co.), werden – wie bei allen Lieferantensuchen – erst die kommenden Wochen und Monate und konkrete Projekte zeigen. Er hatte für sein Unternehmen unter anderem Stahlkonstruktionen, mechanische Bearbeitungen, Großrohrleitungen und Schweißkonstruktionen angefragt, sich zunächst mit 10 potentiellen Lieferanten unterhalten und versicherte, dass die positiven Erfahrungen seiner Teilnahme an diesem Event Interesse geweckt hätten, an weiteren Matchmakings, so auch dem Sourcing Day Tschechien in Wien am 18.06.2009, zu partizipieren. Zudem unterstrich er, dass es die aktuelle wirtschaftliche Lage erforderlich macht, sich neuen Märkten gegenüber, insbesondere denen Mittel- und Osteuropas, zu öffnen und diese systematische zu erschließen, um Kostensenkungspotenziale zu heben, die quasi „vor der Haustür liegen“.

In 2009 finden des Weiteren statt:

Kroatien: 28.10.2009, Zagreb

Serbien: 19.11.2009, Belgrad

Portugal: 26.11.2009, Lissabon

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.supply-markets.com/sourcing.

Ansprechpartner

Ulrike Müller

Tel.: +49 931 318 24 07

Fax: +49 931 31 24 05

Email: ulrike.mueller@cfsm.de